



SC Neptun 1894 e.V. Alzey

ältester Schwimmverein im Südwesten



Ausschreibung

4. Alzeyer Start in die Ferien
des SC Neptun 1894 e.V. Alzey
am Sonntag, den 24. Juni 2018

Austragungsort: Wartberg-Freibad in Alzey, Kaiserstraße 29
Einlass: 09:00 Uhr
Kampfrichtersitzung: 09:30 Uhr 13:30 Uhr
Beginn: 10:00 Uhr 14:00 Uhr

Wettkampffolge:

Abschnitt 1 (Kindgerechter Wettkampf mit Einlagen):

Einlagenschwimmen:

E 1	4 x 25 m	Handtuchtransport	mixed	offen
WK 1	25 m	Freistil	weiblich	2011 und jünger
WK 2	25 m	Freistil	männlich	2011 und jünger

Mindestens 15 min Pause mit Einlagenschwimmen:

E 2	50 m	Brettsitzen	weiblich	2008 und älter
E 3	50 m	Brettsitzen	männlich	2008 und älter
WK 3	25 m	Brustschwimmen	weiblich	2011 und jünger
WK 4	25 m	Brustschwimmen	männlich	2011 und jünger

Mindestens 15 min Pause mit Einlagenschwimmen:

E 4	2 x 25 m	Paarschwimmen	beliebig	offen
WK 5	25 m	Rückenschwimmen	weiblich	2011 und jünger
WK 6	25 m	Rückenschwimmen	männlich	2011 und jünger

Mindestens 15 min Pause mit Einlagenschwimmen:

E 5	200 m	Flossenschwimmen	weiblich	2008 und älter
E 6	200 m	Flossenschwimmen	männlich	2008 und älter
WK 7	4 x 25 m	Freistil	mixed	2011 und jünger

Mittagspause

Abschnitt 2 (Wettkampf mit Einlagen):

Einlagenschwimmen:

E 7	3 x 50 m	Familienstaffel	beliebig	offen
WK 8	4 x 50 m	Lagen	mixed	2010 u. ä. (Delphin 2009 u. ä.)
WK 9	50 m	Brustschwimmen	weiblich	2010 und älter
WK 10	50 m	Brustschwimmen	männlich	2010 und älter

Mindestens 15 min Pause mit Einlagenschwimmen:

E 8	25 m	Brettschwimmen	weiblich	2009 und jünger
E 9	25 m	Brettschwimmen	männlich	2009 und jünger
WK 11	50 m	Rückenschwimmen	weiblich	2010 und älter
WK 12	50 m	Rückenschwimmen	männlich	2010 und älter

Mindestens 15 min Pause mit Einlagenschwimmen:

E 10	25 m	Poolnudelschwimmen	weiblich	2009 und jünger
E 11	25 m	Poolnudelschwimmen	männlich	2009 und jünger
WK 13	50 m	Freistil	weiblich	2010 und älter
WK 14	50 m	Freistil	männlich	2010 und älter

Mindestens 15 min Pause mit Einlagenschwimmen:

E 12	4 x 25 m	Balltransport	mixed	2009 und jünger
WK 15	100 m	Lagen	weiblich	2009 und älter
WK 16	100 m	Lagen	männlich	2009 und älter

Abschluss mit Einlagenschwimmen:

E 13	4 x 50 m	Luftmatratzenschwimmen 2er	mixed	offen
------	----------	----------------------------	-------	-------

Ende der Veranstaltung

Allgemeine Bestimmungen:

1. **Wettkampfbestimmungen und Teilnahmebedingungen:** Für die Veranstaltung gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimmverbandes e.V. (DSV) in der jeweils gültigen Fassung. Für das Einlagenschwimmen gelten die beiliegenden Schwimmregeln. Teilnahmeberechtigt ist nur der Sportler, der beim DSV registriert ist und die jährliche Lizenzgebühr bezahlt hat. Dies ist mit der Meldung gem. 15(1), 19(2) WB-AT zu versichern. Für die 8-10-jährigen Sportler gelten die Einschränkungen des Wettkampfprogramms und für die bis 7-jährigen die Regeln des kindgerechten Wettkampfes aufgrund des Beschlusses des DSV-FA Schwimmen vom 23./24.10.2015 in der aktualisierten Fassung vom 04.11.2017. U.a. dürfen die bis 7-jährigen nicht mehr als 5 und die 8-10-jährigen nicht mehr als 6 Starts am Tag (inkl. Staffeleinsatz) absolvieren. Dieses gilt für den kindgerechten Wettkampf WK 1 bis 7 und für WK 8 bis 16.
2. **Einlagewettkämpfe:** An den Einlagewettkämpfen können alle sporttreibenden Vereine und Schulen sowie deren Mitglieder teilnehmen. Auch die Teilnehmer an den Wettkämpfen dürfen an dem Einlagenschwimmen unter der Voraussetzung teilnehmen, dass die Jugendschutzbestimmungen Schwimmen beachtet werden, d.h. die 7-jährigen und jünger dürfen nicht mehr als 5 und die 8-10-jährigen nicht mehr als 6 Starts an diesem Tag (inkl. Staffeleinsatz) absolvieren.
3. Die **Sportgesundheit** ist für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen mit der Meldung gemäß 11 WB-AT zu bestätigen.
4. In den kindgerechten Wettkämpfen des ersten Abschnitts sowie in den Einlagen E 8 - 12 gibt es keine Disqualifikationen. Stattdessen werden bei Fehlern 10 Sekunden Zeitstrafe zur geschwommenen Zeit addiert.
5. Es wird nach der **Zweistartregel** gestartet. Es erfolgt **Handzeitnahme**.
6. **Wettkampfstätte:** Wartbergfreibad der Stadt Alzey. Das Wettkampfbecken ist 25 m lang und hat 6 Startbahnen, die durch Wellenkillerleinen getrennt sind. Die Wassertiefe beträgt 1,50 bis 3,50 m. Die Wassertemperatur wird ca. 23 °C betragen.
7. Die Meldungen sind per E-Mail (DSV6-Format) bis zum 11.06.2018 zu senden an:
michael.haas@sc-neptun-alzey.de
8. Das **Meldegeld** beträgt 4 € je Einzelmeldung und 6,50 € pro Staffelmeldung (inklusive Paarschwimmen E 4). Ab 51 Meldungen reduziert sich das Meldegeld um 0,50 € pro Meldung. Eine Bankverbindung kann erfragt werden.
9. Die **Wertung** erfolgt in den Einzelwettkämpfen bei den Jahrgängen 2003 und jünger jahrgangsweise. Die Jahrgänge 2002 - 1994 sowie 1993 und älter werden jeweils zusammengewertet.
10. **Auszeichnungen:** Alle Teilnehmer erhalten für jeden Start eine Urkunde. Bei allen Wettkämpfen und Einlagen mit Ausnahme der Familienstaffel (E 7) erhalten die Plätze 1-3 Medaillen. Die Siegerfamilie der Familienstaffel wird mit dem Pokal des Vorstandes der SC Neptun Alzey ausgezeichnet.
11. **Mixed-Staffeln:** Bei allen Mixed-Staffeln muss mindestens ein männlicher und mindestens ein weiblicher Teilnehmer starten. Die Reihenfolge ist beliebig.
12. **Kampfgericht:** Die Vereine werden gebeten, je nach Zahl der Meldungen eine ausreichende Anzahl von lizenzierten Kampfrichtern zu stellen (namentlich und mit Einsatzwunsch): ab 6 bis 15 Meldungen 1 KR; ab 16 - 29 Meldungen 2 KR; ab 30 Meldungen 3 KR. Einsatzwünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt.
13. Während der Dauer der Veranstaltung ist die Nutzung der Nichtschwimmerbecken untersagt, da insoweit vom Veranstalter keine Aufsicht gewährleistet werden kann. Erfolgt gleichwohl eine Nutzung der Becken durch einen Wettkampfteilnehmer oder eine Begleitperson/Zuschauer, erfolgt diese auf eigene Gefahr und auf die alleinige Verantwortung des teilnehmenden Vereins. Die Stadt Alzey und der SC Neptun Alzey werden insoweit von Haftungsansprüchen freigestellt. Für mitgebrachte Gegenstände übernehmen die Stadt Alzey und der SC Neptun Alzey keine Haftung.

14. **Datenschutz:** Mit der Abgabe der Meldungen erklärt der Verein, dass er und die gemeldeten Aktiven mit der Speicherung der personenbezogenen Daten und Fotos im Rahmen der Berichterstattung über diese Veranstaltung einverstanden sind und auch damit, dass die Wettkampfdaten in Meldeergebnissen, Wettkampfprotokollen und Bestenlisten, auch auf elektronischem Wege, veröffentlicht werden. Es ist beabsichtigt, das Meldeergebnis und das Protokoll auf der Internetseite des SC Neptun 1894 e.V. Alzey zu veröffentlichen.
15. Die Veranstaltung wurde angezeigt und unter der Registriernummer 2018/024/NA im SWSV registriert.

Allgemeine Regeln der Einlagen E*:

1. Soweit für die Disziplin nichts anderes angegeben ist, erfolgt der Start aus dem Wasser.
2. Soweit für die Disziplin nichts anderes angegeben ist, erfolgen Wende und Anschlag mit einem beliebigen Körperteil an der Wand (und nicht nur mit dem Hilfsmittel!).
3. Hilfsmittel müssen nach dem Anschlag ausgezogen und im vorgeschriebenen Bereich abgelegt werden. Erst dann wird die Zeit gestoppt.
4. Staffelwechsel mit Hilfsmittel: Hier muss zunächst angeschlagen werden, dann das Hilfsmittel übergeben werden, bevor der nächste Teilnehmer startet.
5. Folgende Hilfsmittel sind von den Teilnehmern mitzubringen: Flossen, Handtuch (Mindestgröße 80 cm * 40 cm). Alle anderen Hilfsmittel werden vom SC Neptun gestellt.

Sonderregeln für die speziellen Disziplinen der Einlagen:

1. **Handtuchtransport:** Das Handtuch muss trocken bleiben.
2. **Brettsitzen:** Hier muss der Teilnehmer während der gesamten Strecke auf dem Brett sitzen. Maximal ein Brettverlust pro Bahn ist erlaubt.
3. **Paarschwimmen:** Der hintere Schwimmer hält mit beiden Händen die Beine des vorderen Schwimmers. Nach 25 m erfolgt ein Wechsel, es muss jeweils der erste Schwimmer anschlagen.
4. **Flossenschwimmen:** Es wird mit Flossen gestartet. Die Flossen sind während der gesamten Strecke zu tragen und dürfen erst nach dem Anschlag ausgezogen werden.
5. **Familienstaffel:** Hier sind Startsprünge erlaubt. Die Teilnehmer müssen mindestens zwei Generationen derselben Familie angehören.
6. **Brettschwimmen:** Das Brett ist während der gesamten Strecke mit beiden Händen festzuhalten.
7. **Poolnudelschwimmen:** Der Aufstieg erfolgt nach dem Startpfeiff. Die Poolnudel ist während der gesamten Strecke zu berühren.
8. **Balltransport:** Der Ball darf sich höchstens eine Armlänge vor dem Körper befinden.
9. **Luftmatratzenschwimmen:** Der Aufstieg erfolgt nach dem Startpfeiff. Auf jeder Strecke sind zwei (!) Schwimmer aktiv, also insgesamt acht. Die Luftmatratze ist während der gesamten Strecke von beiden Schwimmern zu berühren. Es ist erlaubt, auf der Luftmatratze zu liegen. Bei Wende und Ziel muss nur ein Schwimmer anschlagen. Es dürfen nie mehr als vier Schwimmer einer Mannschaft gleichzeitig im Wasser sein.

Gezeichnet

Michael Haas
1. Vorsitzender

Hans Wilhelm Fischer
Sportlicher Leiter